

SCHACHCLUB BLAUER TURM BAD WIMPFEN

Wimpfen Vizemeister und Aufsteiger

Robin Klotzbücher bester Topscorer

Alle theoretischen Rechenspiele gingen beim zentralen Jugendfinale für den Schachclub Blauer Turm auf - eigentlich unglaublich, dass alles für Wimpfen lief. Nur bei optimalem Verlauf konnte unsere Jugend von Platz 5 noch auf Platz 2 springen - dabei half auch, dass die Rappenauer Mitkonkurrenten gar nicht am Start waren. Letztlich kam es dann zu einem erfolgreichen Endspiel gegen Meimsheim-Güglingen, die bis dahin 2 Punkte Vorsprung hatten. Bei der Topscorerwertung das gleiche: Robin Klotzbücher brachte eine Spitzenleistung, während sein zunächst um 0,5 Punkte vorne liegender Forchtenberger Konkurrent Nerven zeigte. So war alles erreicht, was es an diesem denkwürdigen Tag noch zu erreichen gab.

Herzlichen Glückwunsch zur imponierenden Leistung !

Vielleicht war auch, wie bei der 1. Mannschaft, ein bisschen das glückliche Händchen von Schachgöttin Caissa im Spiel, zumal ihre Namenskusine im Konventhaus derzeit sehenswerte Gemälde ausstellt. Caissa unterstützt nun mal die Tüchtigen!

Kreisjugendliga Heilbronn

SC Blauer Turm I - TSV Schwaigern I 4 : 0 kampflos

Eigentlich ist es Lospech, wenn man gegen den Tabellenletzten kampflos gewinnt, denn bei Punktgleichheit bringt da die Buchholzwertung meist entscheidende Nachteile.

Für Wimpfen waren einsatzbereit:

Robin Klotzbücher; Justus Link; Anouk Blaschka; Ben Straub

SG Meimsheim-Güglingen I - SC Blauer Turm I 0,5 : 3,5

Die entscheidende Partie gegen den Tabellenzweiten zeigte überraschend eine deutliche Wimpfener Überlegenheit, die nur die Frage über die Höhe des Sieges zuließ. Morten Possemeyer brachte souverän die Wimpfener Führung. Justus Link hatte Qualitäts- und Bauernvorteile, die er sicher zum 2:0 verwertete. Da war es dann enorm wichtig, dass Timo Laqua mit einem Remis zunächst einmal den Mannschaftserfolg sicherstellte. Mit dieser Sicherheit im Rücken konnte sich Robin Klotzbücher ganz auf seinen Einzeltriumph konzentrieren und holte in der Spanischen Partie Mehrmaterial, Sieg, Platz 2 des Teams und die Topscorerkrone.

Aufstellung: Robin Klotzbücher 1; Justus Link 1; Morten Possemeyer 1; Timo Laqua 0,5.

Topscorerwertung

Hier werden alle Pluspunkte der einzelnen Spieler erfasst. Insgesamt sind 71 Jugendliche in der Wertung, von denen allerdings einige zu wenige Einsätze hatten, um ganz vorne zu landen. Besondere Ausnahme: Ben Straub (SC Blauer Turm) hatte nur 3 Einsätze und landete dennoch auf Platz 11, weil er als einziger in der Spitzengruppe seine 3 Spiele gewann. Ebenfalls auf Platz 11 kam Morten Possemeyer, der jetzt schon zur Stammbesetzung zählt. Justus Link erkämpfte sich einen guten 8. Rang, zumal er sich an Brett 2 immer mit den starken Spielern messen musste. **Topscorerkönig** wurde noch im letzten Moment Robin Klotzbücher, der am Spitzenbrett nur ein Unentschieden abgab. Für Wimpfen waren weiter nur sporadisch im Einsatz: Yannick Mayer, Timo Laqua und Anouk Blaschka. Ihre Pluspunkte waren aber zum großen Teamergebnis nötig.

Vorschau

08. 07., Fr 19:00 Jugendschach